

Gern bieten wir Ihnen im Vorweg ein Gespräch und eine Besichtigung der Räumlichkeiten in Lütjenburg an. Des Weiteren haben Sie die Möglichkeit, mit der von Ihnen betreuten Person an einem „Schnuppertag“ teilzunehmen.

Gönnen Sie sich eine kleine wöchentliche „Auszeit“, die es Ihnen ermöglicht, Dinge umzusetzen, die Sie schon lange einmal tun wollten.

Übrigens: Wir haben einen Fahrdienst, d.h. wir holen unsere Gäste direkt von ihrem Zuhause ab und bringen sie auch wieder dorthin zurück.

Sie können sich bei Interesse oder auch Fragen zu unserem Betreuungsgruppen-Angebot jederzeit vertrauensvoll an den Vorsitzenden des DRK-Ortsvereins Lütjenburg-Giekau wenden.



Bernd Bormann

Tel: 04381 415-3277

Mail: BBormann@t-online.de

Weitere Angebote zum Thema Demenz

Das Sankt Elisabeth Krankenhaus Eutin bietet eine Vielzahl an Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten für Demenz-Betroffene und deren Angehörige:

Erste Ansprechpartnerin ist die Demenzkoordinatorin



Kristina KaltheGener

Tel. 04521 802-121

Mail: kaltheGener@sek-eutin.de

Fachpfleger und Pflegetrainer Markus Klein bietet regelmäßige Gruppenkurse für pflegende Angehörige von an Demenz Erkrankten an und berät sie im Rahmen der „Familialen Pflege“ auch direkt in der häuslichen Umgebung.



Markus Klein

Tel: 04521 802-125

Mail: klein@sek-eutin.de



Café der Erinnerungen: Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz

Ein Angebot des DRK Lütjenburg-Giekau e.V. in Kooperation mit dem Eutiner Demenz Forum am Sankt Elisabeth Krankenhaus Eutin

Liebe Interessentin, lieber Interessent,

wir freuen uns sehr, Ihnen und Ihren Angehörigen ein neues Angebot machen zu können, das wir als Kooperationspartner ab März 2022 durchführen werden: Eine wöchentlich stattfindende Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz, um pflegende Angehörige für drei Stunden zu entlasten.

Bernd Bormann

Vorsitzender DRK
Lütjenburg-Giekau e.V.

Kristina Kalthegener

Demenzkoordinatorin Sankt
Elisabeth Krankenhaus Eutin

Uta Stahl

Leiterin "Café der Erinnerungen"

**Konzept und Ziel der Betreuungsgruppe:
Kommunikation erhalten, Auszeiten
ermöglichen**

Viele Menschen mit Demenz leben in ihrem Zuhause und werden dort von Angehörigen betreut und versorgt – eine Aufgabe, die für Angehörige oft eine dauerhafte Belastung darstellt. Das „Café der Erinnerungen“ verschafft Angehörigen von an Demenz Erkrankten eine wichtige „Auszeit“, indem Menschen mit Demenz hier in einer Gruppe regelmäßig, kompetent und in einem geschützten Raum betreut werden. Diese so gewonnene freie, unabhängige Zeit können Sie als Angehörige/r dann für sich selbst,

für Ihre persönlichen Angelegenheiten, Wünsche und Aktivitäten nutzen und sich so Erholungsraum schaffen.

Unsere Gäste haben während dieser drei Stunden pro Woche Gelegenheit, am sozialen Leben bei Spiel, Spaß, Bewegung und Musik teilzuhaben und Kontakte zu pflegen. Dabei orientiert sich das Angebot und der Ablauf an den Wünschen und Möglichkeiten unserer Gäste und ist fachlich auf das Thema Demenz abgestimmt.

Ein wesentlicher Schwerpunkt unseres Betreuungsgruppen-Konzepts ist es, die Kommunikation und somit die sprachlichen Fähigkeiten bei Demenz zu erhalten. Auch körperbewusste Erfahrungen sollen über alle Sinne angeregt werden.

Das Café der Erinnerungen findet statt

- **jede Woche am Donnerstag**
- **von 14 bis 17 Uhr**
- **im DRK-Treffpunkt, Plöner Str. 29, 24321 Lütjenburg**
- **Unkostenbeitrag pro Nachmittag 5 Euro**



Deshalb gehören auch Gedächtnisaktivierung, Singen, Sitztänze, themenbezogenes Anschauungsmaterial und Spiele sowie eine Themenauswahl, die zu biografischen Erinnerungsgeschichten anregt, zum Gruppenprogramm.

Die Leitung der Betreuungsgruppe erfolgt durch eine fachlich ausgebildete Kraft, die von vier qualifizierten ehrenamtlichen Helferinnen unterstützt wird.

